



## Elternbrief der Schulleitung vom 14.12.2020 zur Einstellung des Präsenzunterrichts ab dem 16.12.2020

Sehr geehrte Eltern,

am Wochenende wurde die Entscheidung zur Einstellung des Präsenzunterrichts an allen Thüringer Schulen ab dem 16. Dezember 2020 getroffen.

### Was bedeutet das für Sie und Ihre Familien?

**Alle Schüler** werden vom 16. bis 22. Dezember 2020 und vom 4. bis 8. Januar 2021 im **häuslichen Lernen (Distanzlernen)** über die Thüringer Schulcloud und/oder über SdUI unterrichtet. Darauf haben wir die Schüler in den Freiarbeitsstunden vorbereitet. Es besteht auch im häuslichen Lernen die **Schulpflicht**.

Zudem kann auf die Ausnahme zurückgegriffen werden, dass die für den Schulabschluss 2021 unaufschiebbaren Lernkontrollen (Klassen 9 und 10) in der Schule stattfinden dürfen. Die Schüler werden in diesem Fall über SdUI und die Website/Vertretungsplan informiert.

Für Schüler der Klassenstufen 5 und 6 (**OS 1- 4**) wird nur in dringenden Fällen eine Notbetreuung von 7:30 Uhr bis 11:30 Uhr angeboten. Dass eine anderweitige Betreuung nicht möglich ist, muss zuvor gegenüber der Leitung der Schule glaubhaft dargelegt werden.

Eine **Vorabanmeldung** ist daher **verbindlich erforderlich**.

**Verbindliche Anmeldung zur Notbetreuung 16.12. bis 22.12.2020** : 15.12.2020 bis 13 Uhr  
schriftl. per Mail an [sylke.kuehne@schule.thueringen.de](mailto:sylke.kuehne@schule.thueringen.de) oder formlose Abgabe der Erklärung

**Verbindliche Anmeldung zur Notbetreuung 4.01. bis 8.01.2021** : bis 22.12.2020 12 Uhr

Bei der **Notbetreuung** stehen Infektionsschutz- und Abstandsgebot an erster Stelle:

- Bildung einer festen Gruppe in einem festen Raum im 2m-Abstand
- Betreuung/Aufsicht durch eine Lehrkraft am Tag (abhängig von der Verfügbarkeit von Personal)
- die Schüler lösen in selbstständiger Freiarbeit während der gesamten Betreuungszeit Distanzaufgaben
- auf die Pausenregeln zur Kontaktreduzierung (Abstand, MNB, Hygiene) wird besonders geachtet

Wichtige Hinweise:

- Auch in unserer Schule kam es in der letzten Woche zu positiven Testungen und mehreren Quarantänefällen in Klassen und Quarantänefällen bei Lehrkräften. Weitere Erkrankungen schränken unsere mögliche Lehrerbesetzung für die Notbetreuung zunehmend ein. Umsetzbar ist daher nur, was personell auch geleistet werden kann.
- Aufgrund der Aussetzung des Präsenzunterrichts ab dem 16.12.2020 bis zunächst 08.01.2021 wird nach Information der Schulverwaltung die reguläre Schülerbeförderung eingestellt, jedoch wird der Linienverkehr analog des Ferienfahrplans aufrechterhalten. Dieser kann genutzt werden. In allen anderen Fällen ist durch die Eltern die Beförderung von und zur Schule abzusichern.

- Die Mittagsversorgung kann nicht gewährleistet werden.

Ich bitte Sie deshalb eindringlich, anhand dieser Punkte genau zu prüfen, inwieweit Sie für Ihr Kind einer Notbetreuung bedürfen.

Für das **häusliche Lernen** möchte ich noch folgende **Hinweise** geben:

Bitte sichern Sie die Funktionsfähigkeit der der Nutzung und Kommunikation über die Schulcloud bzw. Sdui. Unsere Aufgaben werden nur noch auf diesem Weg bereitgestellt. Die Rücksendung ist ebenfalls über diese Portale eingeplant.

Die Technik ist leider zeitweise überlastet und wir wissen das. Deshalb zeigen wir auch viel Geduld, wenn sich manchmal zu sendendes Material verspätet. Keine Aufgaben zu lösen – das akzeptieren wir aber nicht. Deshalb gibt es als Notvariante noch die dienstliche Email der Kollegen. Diese sind auf der Homepage unter dem Reiter Steckbrief – Kontaktadressen zu finden.

In der Zeit bis 22.12.2020 und ab 4.01.2021 können Sie bei technischen Problemen Herrn Schmidt (Schulcloud) und Herrn Radicke (Sdui), bei anderen Sorgen die Klassenlehrer, Frau Scholze-Starke oder mich kontaktieren.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Sylke Kühne  
(Schulleiterin)